

Berufsschule IT-Berufe

Möglicher Zugang:

Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) Fachhochschulreife Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Möglicher Abschluss:

Berufs-/Berufsschulabschluss Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Dauer:

3 Jahre

Bildungsgangbeschreibung

Fachinformatiker/in - Systemintegration/Anwendungsentwicklung

Die Arbeitsbereiche von Fachinformatikern sind sehr universell. Es beginnt bei der Analyse von Kundenanforderungen, der Planung, dem Einrichten, der Wartung und Administration von Systemen und Rechnernetzen, über die Anwendungs- und Datenbankentwicklung, Software-Engineering, Anpassung, Beschaffung und Installation von Hard- und Software bis zu Aufgaben in den Bereichen Consulting, Schulung und Sicherheit.

IT-Systemkaufmann/IT-Systemkauffrau

Zum Aufgabengebiet des IT-Kaufmanns gehört die Verfügungsstellung von informations- und telekommunikationstechnischen Lösungen für den Kunden, sowie die Durchführung von Projekten in kaufmännischer, technischer und organisatorischer Hinsicht zur Einführung und Erweiterung von IT-Systemen. Diese Arbeiten finden hauptsächlich im Einkauf, im Vertrieb und der Beratung statt. Ferner ist er verantwortlich für die Durchführung von Serviceleistungen und sollte dem Kunden als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Informatikkaufmann/Informatikkauffrau

Informatikkaufleute arbeiten in Projekten zur Planung, Anpassung und Einführung von Systemen der Informations- und Telekommunikationstechnik (IT). Schwerpunkt der Projekte sind kaufmännische Gesichtspunkte, wie z. B. eine Kosten-Nutzen-Analyse neuer IT-Systeme. Sie beraten und unterstützen die Mitarbeiter beim Einsatz der Systeme für die Abwicklung betrieblicher Fachaufgaben und sind für die Systemverwaltung (Netzwerkadministration, Datenbankverwaltung) zuständig.

Durchführung betrieblicher Projekte nach IHK-Standard in der Mittelstufe

Enge Kooperationen mit Industrie- und Dienstleistungsunternehmen aus der Region

Aufnahmevoraussetzung

(1) Die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt sein. §6a des SchpflG bleibt unberührt.

(2) In den Fachklassen werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die sich in einem Berufsausbildungsverhältnis nach dem BBiG oder der HwO befinden. In Einzelfällen können auch Schülerinnen und Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis aufgenommen werden, soweit ein berechtigtes Interesse am Unterricht der Fachklasse besteht.

Prüfung

Die Berufsausbildung schließt ab mit dem Berufsabschluss vor der zuständigen Stelle der Industrie- und Handelskammer.

Der Berufsschulabschluss wird unabhängig vom Berufsabschluss (§§34ff. BbiG) zuerkannt, wenn die Leistungen am Ende des Bildungsganges den Anforderungen entsprechen.

Er ist dem Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss nach Klasse 10 - gleichwertig.

Mit dem Berufsschulabschluss erwerben die Schülerinnen und Schüler den Sekundarabschluss I - Fachoberschulreife -, wenn sie eine Berufsschulabschlussnote von mindestens 3,0 erreichen, die Berufsabschlussprüfung bestanden haben und die für die Fachoberschulreife notwendigen Englischkenntnisse nachweisen.

Die obere Schulaufsichtsbehörde kann zulassen, dass an die Stelle von Englisch eine andere Fremdsprache tritt.

Die Ausbildung ist dreijährig, mit einer Zwischenprüfung im 2. Halbjahr der Mittelstufe.

Bei Vorliegen besonderer Eignungsvoraussetzungen (Abitur; Notendurchschnitt, Einwilligung Ausbildungsbetrieb) kann die Ausbildung auf zweieinhalb oder zwei Jahre verkürzt werden.

Abschluss und Berechtigung

Die Ausbildung endet je nach Ausbildungsberuf mit dem IHK Abschluss als

- Informatikkauffrau / Informatikkaufmann
- IT-Systemkauffrau / IT-Systemkaufmann
- Fachinformatikerin / Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration
- Fachinformatikerin / Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Außerdem besteht die Möglichkeit sich zum Staatlich geprüften Betriebswirt (am Lippe-Berufskolleg; berufsbegleitend) fortzubilden, nachdem erste Berufserfahrungen gesammelt wurden.

Organisation und Unterricht

Unterrichtsstunden	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Berufsbezogener Bereich			
Wirtschafts- und Geschäftsprozesse	140	80	100
Einfache IT-Systeme	80	0	0
Vernetzte IT-Systeme	0	60	80
Öffentliche Netze	0	40	0
Anwendungsentwicklung	80	80	80
Fachliches Englisch	20	20	20
Summe	320	280	280
Differenzierungsbereich			
IT-Systeme (Alternative 1)	40-80	40-120	40-120
Anwendungsentwicklung (Alternative 2)	40-80	40-120	40-120
Summe	40-80	40-120	40-120
Berufsübergreifender Lernbereich			

Politik/Gesellschaftslehre	0-40	0-40	0-40
Religionslehre	0-40	0-40	0-40
Deutsch/Kommunikation	0-40	0-40	0-40
Sport/Gesundheitsförderung	0-40	0-40	0-40
Summe	80-160	80-160	80-160
Gesamtstundenzahl			
Summe	440-560	440-560	440-560

Unterrichtsinhalte

Die Unterrichtsinhalte verteilen sich auf die drei Bereiche

- Berufsbezogener Bereich
- Berufsübergreifender Bereich
- Differenzierungsbereich

Die Inhalte sind in zehn unterschiedliche Lernfelder unterteilt und bundesweit von der Rahmenlehrplanverordnung "IT-Berufe" vorgegeben.

Verantwortlich für diesen Bildungsgang:

Herr Oberstudienrat Matthias Altenrath

© 2012 Lippe-Berufskolleg

Otto-Hahn-Straße 25 - 59557 Lippstadt - Tel: 02941 29000

verwaltung@lippe-berufskolleg.de

[Impressum](#)